

Dr. med. Benjamin Bode
Facharzt für Innere Medizin

Hochstraße 20
45731 Waltrop

Dr. med. Kirsten Bode
Dr. med. Björn Heuwer
Sarah Knepper
Facharzt / Fachärztinnen für Allgemeinmedizin

Fon: 02309 78 42 4 0
Fax: 02309 78 42 4 24

Dr. med. Julia Bode
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

AUFKLÄRUNGSBOGEN ZUR INJEKTION VON ULTRASCHALLKONTRASTMITTEL (SONOVUE®)

Patienteninformation und Einwilligung

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen soll im Rahmen einer Ultraschalluntersuchung ein Kontrastmittel (SonoVue®) verabreicht werden, um die diagnostische Aussagekraft der Untersuchung zu verbessern. Mit diesem Aufklärungsbogen möchten wir Sie über den Ablauf, mögliche Risiken und Alternativen informieren.

1. Was ist SonoVue®?

SonoVue® ist ein Ultraschallkontrastmittel, das aus winzigen mit Gas gefüllten Mikrokugeln (sogenannten Microbubbles) besteht. Es wird über eine Vene verabreicht und verbessert die Darstellung von Blutgefäßen und Organen im Ultraschallbild, insbesondere bei Untersuchungen von:

- Leber, Nieren, Milz, Bauchspeicheldrüse
- Herz (Kontrastechokardiographie)
- Gefäßsystem

2. Ablauf der Untersuchung

- Zur Vorbereitung erfolgt die Anlage eines venösen Zugangs.
- Nach kurzer Ultraschalluntersuchung erfolgt die Gabe des Kontrastmittels über den venösen Zugang.
- Anschließend wird die Ultraschalluntersuchung noch für ca. 5-6 Minuten fortgeführt.
- In einigen Fällen erfolgt die Kontrastmittelgabe erneut.
- In der Regel ist keine besondere Vorbereitung erforderlich.

3. Vorteile der Untersuchung

- Verbesserung der Bildqualität
- genaue Unterscheidung von gut- und bösartigen Befunden
- keine Strahlenbelastung
- in vielen Fällen kann eine weiterführende, belastendere Untersuchung (z. B. CT, MRT) vermieden werden

4. Risiken und Nebenwirkungen

SonoVue® ist in der Regel gut verträglich. Nebenwirkungen sind selten, können aber auftreten:

Häufig (< 1 von 100):

- Vorübergehendes Wärmegefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit

Sehr selten (< 1 von 10.000):

- Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hautausschlag, Atemnot, allergischer Schock)
- Kreislaufreaktionen wie Blutdruckabfall

Bei folgenden Vorerkrankungen ist besondere Vorsicht geboten:

- Schwere Herz- oder Lungenerkrankungen
- Allergien gegen Kontrastmittel

Bitte informieren Sie uns über bekannte Allergien oder Vorerkrankungen.

Mir sind Allergien oder Vorerkrankungen bekannt: nein ja, folgende:

5. Alternative Verfahren

Je nach Fragestellung könnten alternativ eine Computertomographie (CT) oder Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel durchgeführt werden. Diese Verfahren sind jedoch mit Strahlenbelastung (CT) oder einer längeren Untersuchungszeit (MRT) verbunden und häufig kostenintensiver.

6. Einwilligungserklärung

Ich wurde über die geplante Ultraschalluntersuchung mit Kontrastmittel (SonoVue®), deren Ablauf, Nutzen, Risiken und Alternativen in verständlicher Weise aufgeklärt.

Ich hatte Gelegenheit, Fragen zu stellen, die mir ausreichend beantwortet wurden.

Ich bin damit einverstanden, dass das Kontrastmittel SonoVue® bei mir angewendet wird.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Patient/in: _____

Unterschrift Ärztin/Arzt (nach Aufklärung): _____